

ADOLF ECKSTEINS VERLAG

TELEPHON:
Amt Charlottenburg
No. 1840.

BERLIN-CHARLOTTENBURG, BISMARCK-STR. 12.

Berlin-Charlottenburg, den 23. 12. 05.

Herrn

Komponist E d v a r d G r i e g , Hochwohlgeboren

C h r i s t i a n i a .

Hotel Westminster.

Sehr geehrter Herr!

Ihre geschätzte Zuschrift ging soeben bei uns ein und teilen wir Ihnen ganz ergebenst mit, dass das Bild, dass Sie für Ihre Aufnahme in unser Sammelwerk und für Ihre freundliche Bestellung von 10 Portraits á 7.-Kr. gaben, bereits seit dem 2. 12. unserem Künstler zur Ausarbeitung übergeben worden ist und müssen wir selbstverständlich dem Manne doch den vereinbarten Preis bezahlen, ganz abgesehen davon, ob Sie nun heute, nach 4 Wochen, den Wunsch äussern, die Bestellung zurückgezogen zu sehen, oder nicht.

Wir bitten Sie daher, hochgeehrter Meister, uns zu gestatten, dass wir Ihnen die bestellten Abzüge liefern, im Nichtfalle müssten wir Sie bitten, uns unsere baren Auslagen für die Anfertigung der Kupferplatte in Höhe von 57.- Mk. freundlichst einzusenden.

Ihren geschätzten Nachrichten sehen wir entgegen und zeichnen

hochachtungsvoll



